

# **Inhaltsverzeichnis Freischütz 1999**

- **Jahresbericht des Präsidenten**
- **Protokoll der letzten GV 1999**
- **Gruppenmeisterschaft**
- **Feldschiessen in Grindel**
- **LZ Cup**
- **Jubiläumsschiessen 175 Jahre SG Liestal**
- **SIUS-CUP**
- **Sektionsmeisterschaft**
- **Historisches Dornacherschiessen**
- **Meltingerbergschiessen**
- **Vereinsmeisterschaft**
- **Solothurner Mannschaftsmeisterschaft**
- **Veteranenanstöße**
- **Obligatorisches Programm**
- **2. Erzgraberschiessen in Erschwil**
- **Schwarzbubenschiessen in Huggerwald**
- **Standeinweihungsschiessen in Himmelried**
- **9. Ruine Gilgenbergschiessen in Zullwil**
- **5. Herbstschiessen in Fehren**
- **Endschiessen**
- **Rütlichschiessen 1999**
- **Winterschiessen Nunningen**
- **Kassenbericht / Alle Gönner 99**

# Jahresbericht 1999

**Werter Ehrenpräsident, Ehrenmitglieder, Aktivmitglieder, Liebe Gönner.** Mit ungeheurer technologischer Entwicklung starten wir ins neue Jahrtausend. In den letzten Jahren hat vieles in unserem Alltag, vor allem aber in unserem Berufsleben, geändert. Zum Guten wie zum Schlechten. Globalisierung heißt momentan das Zauberwort von heute. Jeder versteht etwas anderes darunter: weltweite Präsenz, gleiche Gesetze für alle, Wachstum der Firmen, Gewinnmaximierung, Arbeitsplatzabbau oder Aufblähen bis zum totalen Kollaps. Ob wir wollen oder nicht, wir werden täglich mit internationalen Problemen konfrontiert. So kam denn auch gleich am Anfang des Jahres die große Enttäuschung über die Olympiakandidatur von Sion. Die Bundesratswahlen vom 11. März sind spannend verlaufen. Eine zweite Frau ist in den Bundesrat gewählt worden. Ebenso spannend verlief die Wahl von Josef Deiss. Die Schweiz kann gute Regierungsleute brauchen um unsere Probleme im Innern und in der europäischen Nachbarschaft zu lösen. Bei den Nationalratswahlen vom 23. Oktober macht unser Parlament eher einen bürgerlichen Eindruck. So war denn auch in der Presse von Arbeitslosigkeit, Asylantenflut und auch, dass der Sozialstaat demontiert wird, zu lesen. Würden die Wahlversprechen umgesetzt, dürfen wir da und dort Verbesserungen erwarten. Genug der Politik: nun zu uns Schützen. Unsere oberste Führung, der SSV tagte am 22. Oktober in Martigny. Die drei großen Probleme sind zur Zeit die Integration der Jugend, der Beteiligungsrückgang am Feldschiessen sowie das Reglement Gruppenmeisterschaft. Beschlüsse sind keine gefasst worden, so dass im nächsten Jahr alles beim alten bleibt. Mit dem zur Zeit vorhandenem Reglement der Gruppenmeisterschaft können wir noch leben. Was die Jugend und das Feldschiessen betrifft, wäre es höchste Zeit, dass hier etwas konkretes unternommen wird. Aber wie sollte unser Sport in ein besseres Licht gerückt werden, wenn in gewissen Kreisen die Meinung vorherrscht, dass Schützen nur auf dem „Ranzen“ liegen, ins Schwarze ballern und vor und nach dem Schiessen gut spülen. Oder dass bei den Jugendlichen die Streetparade wichtiger ist als das Schiessen. Bei den Freischützen steht es mit der Jugend etwas besser, beteiligten sich doch in diesem Jahr sieben Jugendliche am Feldschiessen. In unserem Verein dürfen wir eher auf ein ruhiges Jahr zurückblicken. Die Schützenfeste in unserem Bezirk, die zur Bezirks- und Vereinsmeisterschaft zählen, sind von unseren Schützen gut besucht worden. Durchführen durften wir das Winterschiessen, welches mit dem Wirte- Ehepaar Ambühl und unseren

Helfern ohne Probleme bewältigt werden konnte. Doch auch dieses Jahr gab es Höhepunkte zu verzeichnen. Am Feldschiessen belegten wir die ersten vier Einzelränge, mit Ankli Bruno als Schützenkönig. Bei der Gruppenmeisterschaft hielten wir durch bis in die zweite Hauptrunde. Mit dem sehr hohen Resultat von 480 Punkten schieden wir aus. Belohnt wurden wir dafür mit fünf Kranzabzeichen und einer Wappenscheibe. Der Besuch am Rütli-schiessen 1999 geht in die Geschichte der Freischützen ein. Das von Hansruedi Stebler angemeldete, bis ins Detail organisierte und gut ausgeführte Fest bleibt jedem in bester Erinnerung.

Die neuen Vorstandskollegen (Aktuar und Beisitzer) haben sich in Ihrem Amt bewährt. Sie haben ihre Aufgaben gut ausgeführt. Dem Kassier, dem Munitionsverwalter, den Schützenmeistern und allen die mitgeholfen haben, die Saison ohne Unfall und mit Zufriedenheit zu beenden gilt ein aufrichtiges Dankeschön.

Ein weiterer Dank richtet sich auch an jene Helfer, die bei den Bauarbeiten am Schiessgebäude im Orpfel ihre Hilfe angeboten haben.

Gratulieren möchte ich Stebler Hansruedi zur Erlangung der Doktorwürde und Jörg Bloch zur bestandenen Polierprüfung.

Das neue Jahr hat für die meisten Schützen schon begonnen, indem sie sich bereits für das Eidg. Schützenfest in Bière angemeldet haben.

Ich bin felsenfest überzeugt, dass wir Freischützen an die guten Resultate der vergangenen Jahre anknüpfen und vor allem am Eidgenössischen Schützenfest 2000 einen sehr schönen und gesellschaftlichen Tag verbringen werden.

Unser Motto für das Jahr 2000 lautet: „Übung macht den Meister“.

Euer Präsident  
Lack Niklaus

## 50. Gruppenmeisterschaft 1999

Bereits am 20. März fand unser erstes GM-Training statt. Eine Woche später besuchten uns die Feldschützen Seewen zum gemeinsamen Gruppentraining im Orpfel. Bei winterlichen Bedingungen war denn auch die Teilnahme dementsprechend eher gering. Am Mittwoch nach Ostern begannen die regelmäßig stattfindenden Mittwochsübungen. Bis zum Einzelwettschiessen am 9. Mai übten wir auf der A-Scheibe. Die Gruppenschützen der Kat. A trainierten unermüdlich und gewissenhaft. Sie wurden in der Sektionsrunde mit 470 und in der Bezirksrunde mit 475 Punkten gut belohnt. Sie qualifizierten sich für den Bezirk im 2. und den Kanton im 11. Rang. Unsere Junioren / Jungschützengruppe schoss in der Kat. C. Sie erreichte in der Sektion 318 Punkte und im Bezirk 327 Punkte. Die Gruppe in der Kat. D (Armeewaffen) erreichte in der Sektionsrunde 431 und in der Bezirksrunde 424 Punkte. Die beiden Gruppen der Kat. C+D erreichten die nötige Punktzahl nicht und schieden aus. Am Samstag den 5. Juni kämpfte die Gruppe der Kat. A in Zuchwil um die Qualifikation für die Hauptrunden. Um an den Hauptrunden teilnehmen zu können, musste die Gruppe unter den ersten elf klassiert sein. Mit 470 und 475 Punkten belegten wir nach diesem Kampf den 5. Schlussrang im Kanton. Somit konnten wir an den Hauptrunden teilnehmen. In der ersten Hauptrunde mit Fünferkombinationen qualifizierten wir uns mit 472 Punkten für die zweite Runde. Dort brachten wir es auf 480 Punkte, mussten uns aber trotzdem geschlagen geben. Mit diesem Resultat errang die Gruppe das begehrte Kranzabzeichen und die Wappenscheibe der 50. Gruppenmeisterschaft. Herzliche Gratulation! Ich möchte hiermit den Gruppenschützen für ihre Mühe und den unermüdlichen Einsatz meinen besten Dank aussprechen.

### Resultate Bezirksrunde Feld A

- |                   |     |
|-------------------|-----|
| 1. Büsserach SG   | 471 |
| 2. Nunningen-Frei | 470 |

### Resultate Bezirksrunde Feld C

- |                    |     |
|--------------------|-----|
| 11. Nunningen Frei | 327 |
|--------------------|-----|

### Resultate Bezirksrunde Feld D

- |                   |     |
|-------------------|-----|
| 3. Nunningen-Frei | 424 |
|-------------------|-----|

### Resultate Kantonalrunde Feld A

- |                     |             |
|---------------------|-------------|
| 1. Hersiwil Feld    | 485/468/953 |
| 2. Kappel Schiessv. | 475/477/952 |
| 3. Seewen Feld      | 477/475/952 |
| 4. Gerlafingen-Feld | 472/475/947 |
| 5. Nunningen Frei   | 470/475/945 |
| 7. Dornach-Frei     | 475/469/944 |

**Kombination 1. Hauptrunde**

478 BE Zimmerwald-FS \*  
 472 SO Nunningen-Frei \*  
 468 ZH Kloten SV °  
 467 GE Jussy Carabinieris °  
 464 BL Münchenstein SG°

**Kombination 2. Hauptrunde**

483 BE Thun Stadt I \*  
 483 GL Linthal \*  
 480 SO Nunningen-Frei °  
 466 SG Libingen MSV °  
 463 JU Bassecourt Sté de tir °

\* = Qualifiziert für die nächste Runde !

° = Ausgeschieden !

**Resultate Gruppenmeisterschaft und Einzelwettschiessen 1999**

	Sektionsrunde		EWS	Bezirksrunde		Kantonale runden		Hauptrunden		
	1. Gr. Kat.A	1. Gr Kat.D Kat.C		1. Gr. Feld A	1.Gr. Feld C/D	1. Gr. 1.DG Kat A.	1. Gr. 2. DG Kat A	1.Gr 1.Rd Kat.A	1.Gr 2.Rd. Kat A	1.Gr. 3. Rd Kat A
<b>Stebler Hans</b>	91		91	91		95	95	92	96	
<b>Ankli Bruno</b>	97		95	95		92	97	94	94	
<b>Lack Niklaus</b>	98		93	93		96	92	94	97	
<b>Gasser Erich</b>	94		94	94		94	96	97	95	
<b>Stebler HR.</b>	95		97	97		93	95	95	98	
<b>Hug Andy</b>		<i>D89</i>	84		<i>D84</i>					
<b>Häner Severin</b>			87		<i>D87</i>					
<b>Kilcher Helga</b>		<i>D84</i>	85		<i>D85</i>					
<b>Häner Daniel</b>		<i>D87</i>	93		<i>D82</i>					
<b>Pellegrino Franco</b>		<i>D90</i>	86		<i>D86</i>					
<b>Jeger Daniel</b>		C68	68		C68					
<b>Jeker Matthias</b>		C62	64		C64					
<b>Bader Michael</b>		C65	66		C66					
<b>Häner Matthias</b>		C63	59		C59					
<b>Bracher Marco</b>			70		C70					
<b>Lipp Ernst</b>			90							
<b>Kohler Erhard</b>			89							
<b>Hänggi Germann</b>			81							
<b>Brunner Simon</b>		<i>C60</i>	58							
<b>Gasser Jeanette</b>		<i>D81</i>	65							
<b>Lack Tanja</b>			66							
<b>Bracher Markus</b>			63							
<b>Qualifikation A/D</b>	415	415		464		935	935	469	484	
<b>Resultat Kat. A/D</b>	475	431		470	424	470	475	472	480	
<b>Rang/Total</b>				11.	3.	5./946		2	3.	

<b>Qualifikation</b>	<b>C</b>		315							
<b>Resultat Kat</b>	<b>C</b>		318			327				
<b>Rang</b>						11.				

## Feldschiessen 1999 in Grindel

Mit dem Feldschiessstraining begannen wir am 12. Mai. Wir boten unseren Mitgliedern drei Mittwochübungen und eine Samstagübung an. Neun Tage nach dem ersten Training fand bereits das Vorschiesen in Grindel statt. Unsere Vorstandsmitglieder und Schützenmeister waren bei der Betreuung unserer Schützen und als Standaufsicht stark engagiert. 44 Freischützen haben mit ihrer Teilnahme am Feldschiessen einmal mehr ihre Kameradschaft und Vereinstreue bewiesen. Da wir dieses Jahr keinen Jungschützenkurs durchführten, nahmen 12 Schützen weniger teil als im letzten Jahr.

Den Höhepunkt des diesjährigen Feldschiessens bot unser Ehrenmitglied **Ankli Bruno**, der sich mit dem guten Resultat von 70 Punkten als **Schützenkönig** feiern lassen konnte. Die weiteren drei Einzelränge waren ebenfalls von uns Freischützen belegt: 2. Rang Gasser Erich, 3. Rang Bloch Jörg, 4. Rang Lack Niklaus mit je 69 Punkten. Bei den Veteranen platzierte sich Erhard Kohler mit 66 Punkten im 5. Rang. Erwin Vogt und Stebler Hans belegten die Plätze 6 und 8 mit je 65 Punkten. Unter den besten Damen klassierte sich Gasser Jeanette mit 64 Punkten im 3. Rang. Bei den Junioren kam Jeger Daniel mit 63 Punkten auf Rang 8. Bei diesen hervorragenden Resultaten darf sicher von einer guten Leistung gesprochen werden.

Am späteren Nachmittag fand das Absenden in der Turnhalle Grindel statt. Unsere Sektion erreichte mit 61.371 Punkten in der 1. Kat. den Goldkranz, womit wir ganz knapp über dem letzt jährigen Resultat lagen. Bei den Ehrungen wurde unseren Ehrenmitgliedern Hans Stebler und Peter Steiner für die an der Kantonaldelegiertenversammlung abgegebenen Verdienstmedaillen gratuliert. Heinz Wildhaber durfte die erste Feldmeisterschaft in Empfang nehmen.

Am Abend trafen wir uns in unserem Stammlokal im Rest. Rössli, um dem Fest einen ehrenvollen Ausklang zu geben. Gutes Wetter, gute Kameradschaft, gute Betreuung und nicht zuletzt gute Resultate haben dem Fest die Note „gut“ gegeben. Das Feldschiessen 1999 war für uns Freischützen ein großer Erfolg. Ein Dankeschön an alle, die mit Ihrer Teilnahme dem Verein Ehre erwiesen.

43 Freischützen nahmen am Feldschiessen 1999 teil.

Es waren dies:

6 Jugendliche	(1983-1989)
0 Jungschützen	(1979-1982)
31 Aktive	(1977-1939)
4 Veteranen	(1939-1929)
2 Senior-Vet.	(1929 und Älter)

Der Sektionsdurchschnitt betrug **61,371** Punkte

### **Resultate Feldschiessen 1999**

<b>Pt</b>		<b>Pt</b>		<b>Pt</b>	
70	<b>Ankli Bruno</b>	61	Bloch Erich	56	Holzherr Bruno
69	Gasser Erich	61	Stebler Hansruedi	56	Wildhaber Heinz
69	Bloch Jörg	61	Gasser André	56	Lack Tanja
69	Lack Niklaus	61	Wagner Markus	56	Häner Martin
66	Kohler Erhard	61	Bader Michael *	56	Häner Daniel *
65	Vogt Erwin	60	Hänggi Michael	56	Bracher Marco
65	Stebler Hans	60	Hug Andy	55	Fellmann Erhard
65	Häner Hannes	59	Pellegrino Franco	55	Hänggi Anton
65	Fellmann Urs	59	Lack Hans	55	Stebler Dieter
64	Häner Willi	59	Jeker Matthias	55	Altermatt Roland
64	Jeker Heinrich	58	Häner Severin	55	Meier Dominik
64	Gasser Jeanette	58	Gasser Peter	51	Bracher Markus
63	Jeger Daniel *	58	Loosli Yvonne *	50	Häner Matthias *
62	Häner Max	57	Hänggi Fredy	49	Pina Carlo
62	Stebler Peter	57	Helg Pascal	46	Gasser David
61	Lipp Ernst	57	Brunner Simon *		
61	Altermatt Mario	56	Hänggi Germann		

\* schossen das Feldschiessen als Jungschützen bei den Feldschützen

## **Resultate Feldschlösschen-Stich 1998**

	Hauptdoppel	Feldschiessen	Total
Lack Niklaus	70	69	139
Gasser Jeanette	67	64	131
Pellegrino Franco	60	59	119
Kilcher Helga	59		59

*Am 9. Oktober wurde der Final in Thun durchgeführt. Unser Präsi nahm an diesem Final teil, erreichte aber nur gerade 65 Punkte.*

## **Leistungssportzentrum – Cup (LZ - Cup)**

Die Gönnervereinigung der Nationalmannschaft übernahm die Organisation für diesen Anlass. Der Reingewinn dient vollumfänglich der finanziellen Unterstützung eines schweizerischen Schiesssport-Leistungszentrums. Das Hauptpatronat hatte die Firma Streag AG (Subaru Schweiz) übernommen. Dieser Stich konnte im eigenen Schiessstand zu den üblichen Trainingszeiten geschossen werden. Es wurde in 100-er Wertung à 6 Schuss geschossen. Das Doppelgeld betrug fünf Franken. Es konnten beliebig viele Passen geschossen werden.

Der Cup wurde in zwei Kategorien durchgeführt. Freie Waffen/ Standardgewehr und Karabiner/Sturmgewehr. Mindestens 90 Schützen pro Kategorie qualifizierten sich für den Final. In unserem Verein konnte kein Schütze am Final teilnehmen.

Ankli Bruno	571	559	554	539
Lack Niklaus	557	556	550	
Stebler Hansruedi	553			
Gasser Erich	548	542		
Stebler Hans	547	536		
Häner Daniel	533			

## Jubiläumsschiessen 175 Jahre Schützengesellschaft Liestal

Auch dieses Jahr beteiligten wir uns an einem Sektionswettkampf. Der Schiessplan sah vor, dass wir in der ersten Kategorie mindestens 12 Teilnehmer zählen mussten, um überhaupt rangiert zu werden. Diesmal fanden sogar 13 Freischützen den Weg auf die Sichertern. Mit 72.7 Punkten Durchschnitt belegten wir in der Gesamtrangliste den guten 6. Platz. Was uns einen Betrag von Fr. 125.- einbrachte. Zusätzlich konnte noch ein Auszahlungsstich geschossen werden, bei dem Hans Stebler mit guten 473 Punkten den 4. Rang belegte.

### Die Einzelnen Resultate:

<b>Name</b>	<b>Res.</b>
Stebler Hans	78
Lack Niklaus	77
Gasser Erich	75
Stebler Hansruedi	75
Gasser Jeanette	74
Ankli Bruno	74
Hänggi Germann	73
Hug Andy	71
Kohler Erhard	71
Lipp Ernst	71
Pellegrino Franco	68
Häner Daniel	65
Hänggi Tobias	61

12 Pflichtresultate; Sektionsdurchschnitt **72.768 Pt.**

## SIUS-CUP 1998

Wiederum in diesem Jahr beteiligten wir uns mit der Gruppe Viper an diesem sehr harten Wettkampf. Gesamtschweizerisch können nur gerade die ersten zehn Gruppen am Final teilnehmen. Dieses Jahr beteiligten sich 298 Fünfergruppen. Unsere Gruppe Viper erreichte 479 Punkte und damit den 23. Rang was nicht ausreichte, um am Final teilzunehmen.

### Die Resultate:

1. Diemtigen SV	488
2. Uster SG	485
3. Ebikon Wehrverein	484
4. Aadorf	484
5. Niederurnen	484
6. Tafers	483
7. Rubigen	483
8. Wangen	483
9. Illnau	483
10. Sissach	482
23. Nunningen-Frei	<u>479</u>

Stebler Hansruedi	99
Gasser Erich	98
Lack Niklaus	96
Stebler Hans	94
Ankli Bruno	92

Am 6. November wurde der 16. Final in Schaffhausen ausgetragen. Das Schiessprogramm bestand aus 2 mal zehn Schuss auf die A 10er Scheibe. Sieger wurde Aadorf mit dem hohen Resultat von 965 Punkten.

### Die Finalrangliste:

1. Aadorf SG	965 Pt.	6. Sissach FS	956 Pt.
2. Uster SG	964 „	7. Niederurnen Stand	956 „
3. Tafers FSG	962 „	8. Ebikon WV	953 „
4. Rubigen FS	960 „	9. Illnau SG	952 „
5. Wangen FSV	960 „	10. Diemtigen SV	951 „

## Sektionsmeisterschaft 1999

An jeder Mittwochübung bis zum 15. Juni konnte im Stand Orpfel die Sektionsmeisterschaft geschossen werden. Dieser Wettkampf wurde in zwei Heimrunden und einem Final ausgetragen. Mit dem Einsatz von zehn Franken erhielten die Schützen ein schönes Kranzabzeichen oder eine Prämienkarte. Dieser Stich bietet ein gutes Training am Anfang des Jahres und sollte vor dem Feldschiessen geschossen werden. Dank großem Interesse der Jungschützen nahmen insgesamt 23 Schützen am Wettkampf teil.

Wir erreichten in der 1. Kat. ein Sektionsresultat von 47.594 Punkten und kamen auf Rang 141, was gleichzeitig das Ausscheiden bedeutete. Für die ersten 40 Sektionen wurde ein zweiter Durchgang ausgetragen wovon die 8 besten Sektionen den Final erreichten. Für die Qualifikation zum zweiten Durchgang musste ein Sektionsdurchschnitt von 49.300 Punkten geschossen werden.

### **Resultate Sektionsmeisterschaft**

Lack Niklaus	50	96	Kohler Erhard	44	100
Gasser Erich	49	100	Kilcher Helga	44	94
Stebler Hans	49	99	Jeger Daniel	44	91
Stebler Hansruedi	49	93	Altermatt Mario	43	92
Ankli Bruno	48	90	Loosli Yvonne	43	91
Hug Andy	48	88	Häner Daniel	43	90
Lipp Ernst	47	98	Bader Michael	42	94
Gasser Jeanette	47	96	Wagner Markus	42	78
Bracher Marco	47	95	Häner Matthias	39	85
Jeker Matthias	47	90	Brunner Simon	38	81
Hänggi Germann	45	88	Bracher Markus	32	82
Pellegrino Franco	45	83			

**Motto für 2000: "Alle nehmen am Sektionswettkampf teil!"**

## **Historisches Dornachschiessen 1999**

Am Sonntag, den 25. Juli 1999 fand das zur Tradition gewordene Dornachschiessen statt. Schon um 09.30 Uhr schossen acht Freischützen das Resultat von 412 Punkten. Mit diesem Resultat durften wir uns zufrieden geben. Wir erreichten unter den Stammsektionen den guten zehnten Rang. Gewonnen haben die Freischützen Dornach mit 439 Punkten. Trotz Jubiläumsjahr war ein Beteiligungsrückgang von 32 Schützen (4 Sektionen) zu verzeichnen. Die Stimmung und Kameradschaft unter uns war sehr gut und wir durften einen schönen Wettkampf miterleben. Ich möchte an dieser Stelle den treuen Kameraden danken, die jedes Jahr die Zeit opfern und es ermöglichen, dass wir an diesem Fest überhaupt noch teilnehmen dürfen.

Wie bereits an der GV beschlossen, wurde der silberne Dornacher Becher im Wert von Fr.218.- nicht mehr gekauft.

### ***Resultate Historisches Dornacherschiessen 1999***

55	Ankli Bruno	51	Stebler Hans
53	Gasser Erich	50	Häner Daniel
53	Stebler Hansruedi	49	Wagner Markus
53	Lack Niklaus	48	Lipp Ernst

## **Meltingerbergschiessen 1999**

Obwohl das Meltingerbergschiessen bei uns nicht so beliebt ist, beteiligten sich trotzdem fünf „verirrte“ Schützinnen und Schützen. Die Gruppenzusammenstellung war so eigenartig wie das Schiessprogramm. Mussten doch 12 Schüsse in 4 Minuten auf eine gelbe F-Scheibe abgegeben werden. Die Gruppe bestand aus einem Aktiven, zwei Jungschützen und zwei Damen. Doch der Name „Freischützen“ bürgt für Qualität und die Gruppe siegte.

### **Die Resultate**

Pellegrino Franco	12 Treffer	Häner Daniel	12 Treffer
Gasser Jeanette	12 “	Hamann Irène	<u>12 “</u>
Lack Niklaus	12 “	Total	<b><u>60 Treffer 1. Rang</u></b>

## Vereinsmeisterschaft 1999

Rang	Name	EWS Büsserach	Feldsch. Grindel	Schwarzb. Huggerwald	Standeinw. Himmelried	Erzgraber. Erschwil	Herbstsch. Fehren	Ruine Gilg. Zullwil	Wintersch. Nunningen	Total	Wappen- Scheibe / ZB
1.	Lack Niklaus	93	69	74	78	77	78	76	79	624	1982 / V
2.	Ankli Bruno	95	70	74	77	78	74	74	75	617	1972 / V
3.	Gasser Erich	94	69	75	75	73	76	75	77	614	1977 / V
4.	Stebler Hansruedi	97	61	77	74	76	77	72	79	613	1995 / V
5.	Gasser Jeanette***	65+25	64	69	75	70	72	76	74	590	1999 / II
6.	Häner Daniel	93	56	68	74	78	71	76	73	589	1998 / III
7.	Jeker Matthias	64+25	59	63	69	71	68	67	73	559	/ II
8.	Pellegrino Franco	86	59	67	70	68	61	68	68	547	/ IIII
9.	Bracher Marco	70+25	56	65	60	59	64	65	65	529	/ II
10.	Hänggi Germann	81	56	--	67	70	70	70	69	483	1976 / IIII
11.	Kohler Erhard	89	66	--	--	66	70	71	62	424	1973 / V
12.	Lipp Ernst	90	61	74	64	63	--	--	72	424	1993 / IIII
13.	Stebler Hans	91	65	75	77	76	--	--	--	384	1974 / IIII
14.	Häner Severin	87	58	--	69	78	--	--	73	365	1991 / III
15.	Hug Andy	84	60	67	--	65	--	--	74	350	1996 / I
16.	Bloch Jörg	--	69	--	59	74	--	--	73	275	/ I
17.	Hänggi Tobias	--	--	--	66	74	--	--	56	196	
18.	Jeger Daniel	68+25	63	--	--	--	--	--	--	156	/ I
19.	Bader Michael	66+25	61	--	--	--	--	--	--	152	
20.	Lack Tanja	66+25	56	--	--	--	--	--	--	147	/ I
21.	Brunner Simon	58+25	57	--	--	--	--	--	--	140	
22.	Bracher Markus	63+25	51	--	--	--	--	--	--	139	
23.	Häner Matthias	59+25	50	--	--	--	--	--	--	134	
24.	Hänggi Willi	--	--	--	--	63	--	--	65	128	
25.	Gasser David	--	46	--	--	--	--	--	58	104	

\*\*\* Gewinnerin der Wappenscheibe / Eine vollständig beendete Vereinsmeisterschaft wird mit einem Zinnbecher beloh

## Solothurner Mannschaftsmeisterschaft

Wie schon die letzten Jahre beteiligten wir uns auch dieses Jahr an der Solothurner Mannschaftsmeisterschaft. Der Wettkampf wurde in vier Durchgängen in den Monaten April, Juni, August und September geschossen. Wir beteiligten uns mit einer Mannschaft à 8 Schützen in der Liga B2 und einer Mannschaft mit 5 Jungschützen, welche drei Runden schossen. In allen vier Runden schossen wir ein Total von 2983 Punkten. Durchschnitt pro Schütze 93.21 Pt. In der Liga B2 kämpften acht Mannschaften um den Aufstieg in die Liga A. Rang Sieben und Acht stiegen in die 1. Liga ab. Der Gruppenerste stieg in die nächsthöhere Liga auf. Wir belegten den zweiten Platz und müssen im Jahr 2000 wieder in der Liga B2 den Wettkampf austragen.

### Resultate 1999

Lipp Ernst	93	87	90	92	
Stebler Hans	94	96	95	----	
Ankli Bruno	95	91	93	94	
Lack Niklaus	99	96	93	94	
Gasser Erich	94	97	94	93	
Stebler Hansruedi	97	97	93	98	
Häner Severin	89	91	----	89	
Häner Daniel	93	93	----	----	
Gasser Jeanette	----	----	91	92	
Bloch Jörg	----	----	88	92	
Total	754	748	737	744	2983

Am Final vom 13. November 1999 in Balsthal, an dem unsere Jungschützen teilnahmen, bereitete uns das „Reglement“ einige Schwierigkeiten. Die Jungschützen erreichten zwar den hervorragenden 2. Platz, wurden aber von der Schiessplatzkommission auf Rang vier zurückversetzt, da ein Jungschütze mit dem Standardgewehr geschossen hat. Im Reglement steht zwar „**Alle Waffen**“. Das gilt aber offenbar nicht für erfolgreiche Jungschützen. Dennoch herzliche Gratulation für die super Leistung. Im Jahr 2000 werden wir gewinnen.

## **Solothurner Mannschaftsmeisterschaft:**

### **Gruppenrangliste Solothurner Liga B1** nach allen vier Runden

1. Dornach	Freischützen	761	762	759	768	3050
<b>2. Nunningen</b>	<b>Freischützen</b>	<b>754</b>	<b>748</b>	<b>737</b>	<b>744</b>	<b>2983</b>
3. Oberbuchsiten	Militärschützen	740	741	761	732	2974
4. Balsthal/Klus	Freischützen	744	729	735	733	2941
5. Boningen	Militärschützen	722	740	728	736	2926
6. Solothurn	Feldwaffen	743	738	719	725	2925
7. Wolfwil	Feldschützen.	725	729	725	731	2910
8. Gerlafingen 2	Feldschützen.	735	734	709	726	2904

### **Jungschützenmannschaftsmeisterschaft**

	1. Vor-Runde	2. Vor-Runde	3. Vor-Runde	1.Final Runde	2.Final Runde
Häner Daniel		91	94	94	90
Loosli Yvonne		75			
Bader Michael			85	79	84
Jeger Daniel	86	84	91	89	88
Häner Matthias	73				
Jeker Matthias	89	87	85	93	86
Bracher Markus	76				
Bracher Marco	84	85	84	88	92
<b>Total</b>	<b>408</b>	<b>422</b>	<b>439</b>	<b>443</b>	<b>440</b>

Start zum Final 50% der drei Vorrunden.  $1269 : 2 = 634.5$

Resultat Final	+ 883
<b>Total Punktzahl inkl. Final</b>	<b>+ 1517,5</b>

## **Schützenveteranen 1999**

Die Altherren, man nennt Sie auch Schützenveteranen, haben ein bewegtes Jahr hinter sich. Neben der normalen Schiessstätigkeit im eigenen Verein hatten sie zusätzlich vor der Jahrhundertwende drei Anlässe zu bewältigen:

- A) Bezirksveteranenschiessen in Grindel
- B) Kant. Veteranenschiessen in Bettlach
- C) Eidg. Veteranenschiessen in Lausanne.

### **A) Bezirksveteranenschiessen in Grindel 11./12 Juni 1999**

Bei guten Schiessbedingungen schossen in Grindel 59 Veteranen auf 300 m und 18 Veteranen auf 50 m ihr Pensum. Dabei wurden zum Teil hervorragende Resultate erzielt. Es wurde jeweils 300 und 50 m für alle Waffengattungen nur eine Rangliste erstellt.

Den 1. Rang auf 300 m erkämpfte sich mit dem Stgw. 90 Hänggi Leo, Meltingen mit hervorragenden 97/79 Punkten gefolgt im 2. Rang, und das ist erfreulich, von unserem Ehrenmitglied Häner Max, Breitenbach, mit vorzüglichen 93/79 Punkten.

Weitere gute Ränge belegten:

- 9. Rang Stebler Hans
- 13. Rang Kohler Erhard
- 14. Rang Hänggi Germann

Es zeigt sich immer wieder, dass unsere Veteranen im Vergleich zu anderen immer noch mithalten können.

### **B.)Kant. Veteranenschiessen in Bettlach 18./19. Juni 1999**

Hier trafen sich 331 Veteranen im 300 m Stand und 68 Veteranen im 50 m Stand bei stürmischem Wind zum friedlichen Wettkampf.

Die beiden Stiche, Veteranenstich und Einzelkonkurrenz auf die Zehnerscheibe und der Solothurnerstich auf die Hunderterscheibe mussten unmittelbar nacheinander geschossen werden und verlangten unseren Veteranen bei diesen schlechten Schiessverhältnissen viel Selbstbeherrschung und sehr viel schiessersches Können ab. Auch hier entpuppten sich unsere Veteranen als treffsichere Schützen.

In der Kat. D (Karabiner) belegten im Veteranenstich Hänggi Germann den 24. Rang und Kohler Erhard den 33. Rang, im Solothurner Stich Kohler Erhard den 59. und Hänggi Germann den 100. Rang.

In der Kat. A (Standardgewehr) erreichte Hans Stebler im Veteranenstich den 11. und im Solothurnerstich den 14. Rang von 41 Schiessenden.

### **C) Eidg. Veteranenschiessen Lausanne 23. bis 31. Aug. 1999**

Mehr als 450 Veteranen des Solothurnischen Veteranenverbandes besuchten das Eidg. Veteranenschiessen in Lausanne. Gesamtschweizerisch waren es 6232 auf 300 m und 794 auf 50 m, total 7026 Schützen.

Leider muss festgestellt werden, dass im Vorfeld des Anlasses nicht alles klappte und hauptsächlich im Rangeurwesen brauchte es viele Telefonate und Rücksprachen. Unser Bezirkspräsident Alfons Hänggi, Laufen, kann darüber einiges erzählen!

Um es vorweg zu nehmen, die Solothurner Schützen haben sich am Eidgenössischen gut geschlagen, sei es am Ständematch oder in den Einzelkonkurrenzen und dies auf 300 und 50 Meter.

Im Ständewettkampf erreichte die Pistolengruppe des Kantons mit 560 Punkten den 1. Rang.

Die 300 Meter Gruppe war nicht ganz so erfolgreich. Mit etwas Glück hätte sie einen Podestplatz oder sogar Platz eins erringen können. Aber zwei ihrer Akteure kamen an diesem Tag einfach über das Mittelmass nicht hinaus.

#### **Ständewettkampf 300 Meter**

1. Rang	Kt. Waadt	762 Pt.
2. Rang	Kt. Baselland	759 Pt.
3. Rang	Kt. Zürich	759 Pt.
4. Rang	Kt. Solothurn	757 Pt.

Für den Kanton schossen: Haldimann Walter, Hubersdorf , 192 Pt. Trösch Peter, Bellach, 192 Pt. Sinniger Hans, Niedererlinsbach, 187 Pt. Stebler Hans, Nunningen, 186 Pt. In den Stichen haben einige Solothurner Veteranen vorzügliche Resultate erzielt:

### ***Veteranenstich:***

Kat. A Cueni Armand, Blauen 1. Rang 50 Pt.

Kat. D Müller Heinrich, Seewen 16. Rang 50 Pt.

Kat. C Hänggi Alfons, Laufen 49 Pt.

### ***Auszahlungs Stich:***

Kat. A Jermann Charles Liesberg 8. Rang, 59 Pt.

Stebler Hans Nunningen 15. Rang 59.Pt

Kat. D Hänggi Germann, Nunningen 54 Pt.

### ***Militär:***

Kat. A Stebler Hans, Nunningen 1. Rang 389 Pt.

Haldimann Walter, Hubersdorf, 8. Rang 379 Pt.

Kat. C Hänggi Alfons, Laufen 340 Pt. Pt.

Kat. D Müller Heinrich Seewen 12. Rang 376 Pt.

Flühler Alois, Nunningen 349 Pt.

### ***Kunst:***

Kat. A Jermann Charles Liesberg 10. Rang 469 Pt.

Stebler Hans, Nunningen 458

Kat. D Wiggli Oskar, Dornach 2. Rang 471 Pt.

Häner Bruno, Zullwil 461 Pt.

### ***Lausanner Stich:***

Kat. A Sinniger Hans, Niedererlinsbach 8. Rang

59 Pt. Ditzler Theo, Dornach 19. Rang 59 Pt.

Stebler Hans, Nunningen 58 Pt.

### ***Rangliste Schützenkönig Kat. A (alle fünf Stiche)***

1. Rang Hager Otto, Eschenbach 251,4 Pt.

**2. Rang Stebler Hans, Nunningen 250.7 Pt.**

3. Rang Häsler Willy, Bönigen 249.8 Pt.

## **Rangliste 50 Meter**

Auf diese Distanz hat ein Schütze aus dem Thierstein sehr gute Resultate erreicht.

### ***Stich Militär***

Kat. B 11. Rang 370 Pt. Suter Niklaus aus Grindel

### ***Stich Lausanne***

Kat. B 2. Rang 58 Pt. Hänggi Alfons, Laufen 53 Pt.

Liebe Schützenkameraden, die Veteranen lieben ihren Sport auch wenn die Sehkraft ihrer Augen abnimmt und die Hände manchmal den " Zitteri " haben ist ihr Wille an der Front mitzumachen ungebrochen.

Das nächste Ziel, das sie anvisieren, ist das Eidg. Schützenfest im nächsten Jahr 2000 in Bière. Dort wollen sie erneut ihr Können unter Beweis stellen

Ich wünsche ihnen allen zum Jahreswechsel ins Jahr 2000 alles Gute und viel Erfolg am Eidgenössischen in Bière.

Euer Schützenveteran Hans Stebler

## **Obligatorischprogramm 99**

50 Schützinnen bzw. Schützen schossen das obligatorische Programm. Dabei schossen 36 Personen mit dem Sturmgewehr 90, 11 Teilnehmer mit dem Sturmgewehr 57 und 3 Schützen mit dem Karabiner. Davon erreichten ca. 70% der Teilnehmer die Anerkennungskarte.

## 2. Erzgraberschießen in Erschwil

### 54.Schwarzbubenschiessen in Huggerwald

### Standerneuerungsschiessen in Himmelried

Ein hartes Wochenende wartete auf die Schützen, welche die Vereins - und Bezirksmeisterschaft erfüllen wollten. Doch wer an diesen drei Anlässen nicht auf seine Rechnung kam, konnte noch zusätzlich das Meltingerbergschiessen besuchen. Bei der Gruppenezusammenstellung war eigentlich die Idee, uns mit einer zweiten Gruppe in der Kat. A (Standardgewehr) zu beteiligen. Leider nahmen dann nicht alle Gruppenschützen an allen Wettkämpfen teil, was dazu führte, dass nicht alle Gruppen klassiert wurden. ***Eigentlich schade.***

### Resultate vom 2. Erzgraberschießen in Erschwil

#### Gruppe: Viper

Ankli Bruno 78 Pt.

Lack Niklaus 77 „

„

Stebler Hans 76 „

Stebler Hansruedi 76 „

Gasser Erich 73 „

Im 4. Rang in der Kat. A **380 Pt.**

#### Gruppe: Taifun

Häner Severin 78 Pt.

Häner Daniel 78

Bloch Jörg 74 „

Gasser Jeanette 70 „

Lipp Ernst 63 „

Im 16. Rang in der Kat A **363 Pt.**

#### Gruppe: Balm

Jeker Matthias 71 Pt.

Hänggi Germann 70 „

Pellegrino Franco 68 „

Kohler Erhard 66 „

Hug Andy 65 „

615

Im 39.Rang in der Kat. D **340 Pt.**

#### Einzelshützen

Hänggi Tobias 74 Pt.

Bracher Marco 59 „

Anzahl Schützen

Auszeichnungsquote 76.91%

## Resultate vom 54.Schwarzbubenschiessen in Huggerwald

Anzahl Schützen 492  
Kranzquote 65.24%

### **Pt. Gruppe Viper**

77 Stebler Hansruedi  
75 Stebler Hans  
75 Gasser Erich  
74 Ankli Bruno  
74 Lack Niklaus

**375Pt. Kat. A im 1. Rang**

### **Pt. Gruppe Taifun**

74 Lipp Ernst  
69 Gasser Jeanette  
68 Häner Daniel  
*nicht vollständig*  
*nicht rangiert*

### **Pt. Gruppe Jung Guns**

67 Pellegrino Franco  
67 Hug Andy  
65 Bracher Marco  
63 Jeker Matthias  
*nicht vollständig*  
*nicht rangiert*

## Resultate vom Standerneuerungsschiessen in Himmelried

Anzahl Schützen 461  
Kranzquote 76.14%

### **Pt. Gruppe Viper**

78 Lack Niklaus  
77 Stebler Hans  
77 Ankli Bruno  
75 Gasser Erich  
74 Stebler Hansruedi

**381Pt. Kat. A im 2. Rang**

### **Pt. Schwarzbueb**

70 Pellegrino Franco  
69 Jeker Matthias  
67 Hänggi Germann  
66 Hänggi Tobias  
60 Bracher Marco

**332Pt. Kat. D im 32. Rang**

### **Pt. Gruppe Taifun**

75 Gasser Jeanette  
74 Häner Daniel  
69 Häner Severin  
64 Lipp Ernst  
59 Bloch Jörg

**341Pt. Kat. A im 25. Rang**

## 9. Ruine Gilgenbergschiessen in Zullwil

### 5. Herbstschieszen in Fehren

Alle zwei Jahre finden diese beiden Schiessanlässe statt. Für unsere Mitglieder ist es ein Muss, diese beiden Schiessen zu besuchen, zählen doch beide Schiessen für die Bezirks- und Vereinsmeisterschaft. Unsere Beteiligung war mit je elf Schützen an diesen beiden Schiessen eher schwach. Im Gruppenwettkampf war nur gerade die Gruppe Viper vollständig. Sie platzierte sich in Fehren im fünften und in Zullwil im zehnten Rang.

#### Gilgenbergschiessen

Teilnehmer 593

Auszeichnungsquote 77.40%

#### Herbstschieszen

Teilnehmer 562

Auszeichnungsquote 72 %

<b>Gruppe Viper</b>	<b>Pt.</b>
Lack Niklaus	76
Häner Daniel	76
Gasser Erich	75
Ankli Bruno	74
Stebler Hansruedi	<u>72</u>
<b>Im 10. Rang</b>	<b>Pt. <u>373</u></b>

<b>Gruppe Viper</b>	<b>Pt.</b>
Lack Niklaus	78
Stebler Hansruedi	77
Gasser Erich	76
Ankli Bruno	74
Häner Daniel	<u>71</u>
<b>Im 5. Rang</b>	<b>Pt. <u>376</u></b>

<b>Gruppe Schwarzbueb</b>	<b>Pt.</b>
Kohler Erhard	71
Hänggi Germann	70
Pellegrino Franco	68
<i>nicht vollständig</i>	
<i>nicht rangiert</i>	

<b>Gruppe Schwarzbueb</b>	<b>Pt.</b>
Kohler Erhard	70
Hänggi Germann	70
Pellegrino Franco	61
<i>nicht vollständig</i>	
<i>nicht rangiert</i>	

<b>Gruppe Taifun</b>	<b>Pt.</b>
Gasser Jeanette	76
Jeker Matthias	67
Bracher Marco	65
<i>nicht vollständig</i>	
<i>nicht rangiert</i>	

<b>Gruppe Taifun</b>	<b>Pt.</b>
Gasser Jeanette	72
Jeker Matthias	68
Bracher Marco	64
<i>nicht vollständig</i>	
<i>nicht rangiert</i>	

## Endschiessen 1999

Am diesjährigen Endschiessen nahmen 4 Schützinnen und 19 Schützen teil. Wie jedes Jahr wurde vom Vorstand ein Endschiessstich ausgewählt. Der erste Teil des Stichs bestand aus 5 Schuss mit der Pistole auf die Scheibe P 10 auf eine Distanz von 25 Metern. Unter der fachkundigen Anweisung von André Gasser wurden gute bis sehr gute Resultate erzielt. Im zweiten Teil des Stichs wurde die Präzision unserer Schützen und Schützinnen auf die Probe gestellt. Denn mit 10 Schuss auf die Scheibe A 100 über die Distanz von 300 Metern konnten doch rasch ein paar Punkte verloren gehen, die den möglichen Sieg in weite Ferne rücken liessen. Ansonsten gings auch beim diesjährigen Endschiessen natürlich nicht um den Sieg, sondern wie immer ums gemütliche Beisammensein in der renovierten Schützenstube. "Aebi" kochte uns auch dieses Jahr, die zur Tradition gewordenen Spaghetti. Aber auch er liess sich etwas Neues einfallen, denn die Spaghetti hatten einen grösseren Durchmesser als die der letzten Jahre. "Aebi" wurde von Wilma und Emil wie immer unterstützt. Das Essen schmeckte vorzüglich. Beim anschließenden Kuchen und Kaffee wurden die Singkünste von Nadja mit einem würdigen Applaus belohnt. Das von Hansruedi Stebler mitgebrachte Spiel (Holzpropeller) beschäftigte die Schützen und Schützinnen noch den ganzen Abend. Einige wissen auch heute noch nicht, wie es funktioniert. (Wagner Markus)

## Rangliste Endschiessen 1999

	25 m	300 m	Total		25 m	300 m	Total
1. Ankli Bruno	39	911	950	13. Bracher Marco	45	798	843
2. Gasser Erich	41	881	922	14. Lipp Ernst	38	802	840
3. Bloch Jörg	49	868	917	15. Hänggi Germann	29	784	813
4. Lack Niklaus	46	868	914	16. Stebler Hansruedi	13	786	799
5. Wagner Markus	43	870	913	17. Hänggi Willi	39	693	732
6. Hänggi Tobias	39	865	904	18. Orlandi Tanja	40	669	709
7. Häner Daniel	46	851	897	19. Ambühl Emil	8	693	701
8. Pellegrino Franco	34	850	884	20. Bader Michael	5	689	694
9. Gasser Jeanette	49	834	883	21. Gasser Peter	42	651	693
10. Bracher Pascal	46	830	876	22. Gasser Vreni	16	629	645
11. Jeker Matthias	6	868	874	23. Gasser David	28	554	582
12. Lack Tanja	15	834	849				

## **Rüttschiessen 1999** (Bericht Basler Zeitung 13./14. November)

Wer glaubt, mit dem Endschiessen sei die Schiesssaison zu Ende gewesen hat sich gewaltig geirrt. Eine Schützin, 7 Schützen und ein treuer Begleiter machten sich kurzfristig zum Rüttschiessen auf.

1985 war es, als die Freischützen Nunningen zum ersten mal am Rüttschiessen teilnehmen durften. Wer nicht zu einer der Waldstättersektionen oder zu einer ständigen Gastsektion gehört, kann nur auf dem Rütli schießen, wenn der Verein eingeladen wird. Hansruedi Stebler nahm sich dieser Aufgabe an und schrieb während 5 Jahren Briefe an die verantwortlichen Waldstättersektionen. Jedes mal erhielten wir eine Absage; so auch dieses Jahr. Doch vier Wochen vor dem Rüttschiessen erreichte uns die gute Nachricht, dass ein Verein nicht teilnehmen könne und wir eingeladen seien.

Auf dem Rütli darf nur knieend und nur mit Armeewaffen geschossen werden, was einiges an Training abverlangt. Vier Wochen reichten natürlich nicht aus, aber alle aufgebotenen Schützen- eine Frau und sieben Männer – versuchten das Beste daraus zu machen.

Am Mittwoch vor Martini bestiegen daher acht Schützen und vier Begleitpersonen um acht Uhr Morgens das Schiff in Brunnen und richteten sich kurz darauf auf der Rütliwiese ein: Standarte an einem Tisch befestigen, und Rucksäcke, Taschen und Gewehre unter den Tisch legen, um sie vor dem Regen zu schützen, der schon seit dem Vorabend ohne Unterbruch herunterrieselte. Trotz der Nässe und der verhangenen Hügel rund um den Vierwaldstättersee war die Stimmung gut.

Hunderte von Schützen trotzten dem Wetter und hielten sich mit warmen Getränken und Bratwürsten , vor allem aber mit angeregten Gesprächen unter Kameraden warm. Unser Einsatz sollte um ca. 10 Uhr erfolgen und so warteten wir, manche mehr, manche weniger ungeduldig auf unseren Einsatz. Doch plötzlich ging alles so schnell: Umziehen, Utensilien bereit und möglichst trocken zum Schiesstand gehen. Dieser bestand aus nichts als der Rütliwiese und einem langen Stück Teppich auf den sich die Schützen knieend konnten. Gegen den Regen, der uns in den Nacken tropfte und die Kälte, die die Hände gefühllos machte, gab es keinen Schutz. Die Ablösung fand statt, wir knieten nieder und die Gewehre mussten unten

bleiben, da sich noch Zeiger zwischen den Scheiben hoch oben am Steilhang befanden.

Dann hiess es plötzlich „Anlegen, Feuer“ und die ersten drei Schüsse mussten innerhalb von einer Minute abgegeben werden, was für die weniger routinierten Schützen eine Herausforderung war. Es folgten noch zweimal sechs Schuss in zwei Minuten, dann war es leider schon vorüber. Unsere Resultate waren sehr vielfältig, und es gab strahlende wie auch eher enttäuschte Gesichter.

Ränge rückten jedoch bald wieder in den Hintergrund und der Hauptteil des Tages wurde mit Gesprächen und mit dem Beobachten anderer Schützen im Einsatz verbracht. Die Schützengemeinde und das Absenden bildeten den würdigen Abschluss dieses 137. Rütli-schiessens. Niklaus Lack durfte mit guten 81 Punkten als bester Nunninger einen Rütlibecher entgegen nehmen. Trotz zweier Missgeschicke (ein Karabiner Riemen riss eine Minute vor Schiessbeginn und eine Blende war mit Wasser gefüllt), belegten wir den guten 23. Platz von 40 Gastsektionen. Uns allen wird der Tag als unvergessliches, kameradschaftliches Schiesserlebnis in Erinnerung bleiben. (Jeannette Gasser)

Hier die Resultate unserer Schützen

1. Lack Niklaus	543 555444 555444	81
2. Gasser Erich	533 555444 555443	79
3. Ankli Bruno	333 554433 555554	77
4. Häner Daniel	444 544433 554433	74
5. Stebler Hansruedi	443 544443 544433	73
6. Gasser Jeanette	300 444433 443332	57
7. Hänggi Germann	432 543310 333221	53
8. Stebler Peter	440 333300 321000	35*

\* Riemenriss 1 Minute vor Schiessbeginn, Durchschnitt: 66.125

## **Winterschiessen 1999**

Der Winter nahte, die Schiesssaison war beendet. Doch für uns Schützen war noch nicht ganz Ende Feuer, denn das Winterschiessen musste noch durchgeführt werden. Dieser Anlass war für uns Freischützen ein besonders Fest, bei dem ich drei Punkte speziell erwähnen möchte: Zum ersten hatten wir die Ehre, dass wir den Anlass durchführen konnten. Die aufgebotenen Helfer hatten gute Arbeit geleistet; Dementsprechend verlief alles sehr gut. Als zweiter Punkt ist die Leistung angesprochen. Mit einem Sektionsdurchschnitt von 74.25 Punkten schossen wir uns bei der Sektionsrangliste auf den zweiten Rang. Bei den Spezialauszeichnungen waren die besten Jungschützen Häner Daniel und Jeker Matthias mit je 73 Punkten. Entscheiden mussten die Anzahl Zehner, da beide auf 100-er Wertung einen 92er verbuchten. Als bester Sektionsschütze wurde Stebler Hansruedi mit 79 Punkten ausgezeichnet. Lack Niklaus durfte sich mit ebenfalls 79 Punkten aber einem besseren Tiefschuss als Schützenkönig feiern. Besten Dank gilt auch unserem Werte-Ehepaar Wilma und Emil, die während drei Tagen mit Ihrer Festwirtschaft unsere Vereinskasse aufpolierten. Also allen Helfern und Helferinnen besten Dank für den geleisteten Einsatz.

### **Spezialbänze**

Schützenkönig	Lack Niklaus	Nunningen-Frei	79 Pt.
Bester			
Sektionsschütze	Stebler Hansruedi	Nunningen-Frei	79 “
Beste Dame	Rickenbacher Käthi	Seewen-Feld	78
“			
Bester Veteran	Christ Kurt	Fehren-SG	76 “
Bester Jungschütz	Häner Daniel	Nunningen-Frei	73 “
	Jeker Matthias	Nunningen-Frei	73 “

### **Resultate Winterschiessen 1999**

<i>Verbandsschützen</i>	<i>133</i>	<i>Auszeichnungen</i>	<i>211</i>
<i>Gäste</i>	<i>149</i>	<i>Kranzquote</i>	<i>74,8 %</i>
<i>Total Schützen</i>	<i>282</i>	<i>Vereinsresultat</i>	<i>74.25</i>

Lack Niklaus	79		Bloch Jörg	73
Stebler Hansruedi	79		Lipp Ernst	72
Gasser Erich	77		Hänggi Germann	69
Ankli Bruno	75		Pellegrino Franco	67
Hug Andy	74		Hänggi Willi	65
Gasser Jeanette	74		Bracher Marco	65
Häner Daniel	73		Kohler Erhard	62
Jeker Matthias	73		Gasser David	58
Häner Severin	73		Hänggi Tobias	56

### ***Resultate Verbandssektionen***

- |                   |                |         |
|-------------------|----------------|---------|
| 1. Rang 75.72 Pt. | Seewen Feld    | 1. Kat. |
| 2. Rang 74.25 “   | Nunningen Frei | 1. Kat. |
| 3. Rang 73.30 “   | Zullwil SG     | 3. Kat. |
| 4. Rang 72.15 “   | Nunningen Feld | 2. Kat. |
| 5. Rang 70.63 “   | Meltingen-SG   | 1. Kat. |
| 6. Rang 70.37 “   | Fehren SG      | 4. Kat. |
| 7. Rang 70.30 “   | Himmelried SG  | 3. Kat. |
| 8. Rang 66.75 “   | Bretzwil SG    | 3. Kat. |

## **Gönnerbeitrag 1999**

Werte Schützenkameraden

Viel haben wir im 1999 erlebt. Es war das letzte Jahr im zwanzigsten Jahrhundert und der Wechsel ins einundzwanzigste steht uns bevor.

Wie wir an verschiedenen Vereinsaktivitäten feststellen durften, blüht unser Verein richtig auf. Vor allem macht sich der Einsatz für und mit unseren Jungen bemerkbar. Die Investitionen in den vergangenen Jahren haben sich bereits ausbezahlt. Welcher Verein in der Umgebung kann schon mit so vielen jungen, interessierten Kameraden an einem Schützenanlass teilnehmen. Mitmachen, das Gesellschaftliche pflegen und vor allem die Jungen fördern und unterstützen soll das Motto im Jubiläumsjahr sein.

In diesem Sinne danke ich Euch recht herzlich für die im 1999 gespendeten Gönnerbeiträge und hoffe, dass wir auch im 2000 wieder auf Euch zählen können.

Der detaillierte Kassenbericht kann bei mir oder beim Aktuar eingesehen werden, wird aber an dieser Stelle nicht veröffentlicht.

Alles Gute, Gesundheit und vor allem Guet Schuss wünscht Euch  
dr Kassier Hansruedi Stebler